



Pressemitteilung vom 06. Juni 2024

„Biosphärenfest 2024“ am 30. Juni in Kleinblittersdorf:

Savoir-vivre hoch 2 - Nachhaltigkeit und die deutsch-französische Freundschaft

Am Sonntag, den 30. Juni, findet das diesjährige Biosphärenfest in der Ortsmitte von Kleinblittersdorf statt. Hier können die Besucherinnen und Besucher mit den Menschen, den Themen und den Projekten der Biosphäre Bliesgau auf Tuchfühlung gehen. Aber auch die jahrhundertelange Freundschaft, die Kleinblittersdorf mit den Nachbarn in Frankreich verbindet, prägt dieses 18. Biosphärenfest.

Kleinblittersdorf/Blieskastel. Die Freundschaftsbrücke, das Wahrzeichen der Gemeinde Kleinblittersdorf, spielt Ende Juni auch anlässlich des Biosphärenfestes eine tragende Rolle. Sie und ihre Vorgängerbrücken stehen seit dem Jahr 1866 für die Freundschaft zwischen Frankreich und Deutschland und in diesem Sommer eben auch als Sinnbild für den Brückenschlag in eine gute Zukunft für Mensch und Natur. Das Motto des diesjährigen Biosphärenfestes lautet „Savoir-vivre hoch 2 - Nachhaltigkeit und die deutsch-französische Freundschaft erleben“. Soll heißen, dass an diesem Tag die Gäste die Menschen der Biosphäre, ihre Themen und Projekte kennenlernen und die Nähe zu Frankreich erleben können. So sind viele Freunde aus Frankreich mit einem Beitrag auf dem Fest vertreten. Die Commune Grosbliederstroff, das „Conservatoire de musique et de danse Forbach“ oder auch die „Société de Tir Sarregueminoise“ beispielsweise präsentieren sich Seite an Seite mit ihren deutschen Kolleginnen und Kollegen. Auch der Biosphärenverein zeigt Flagge, er bietet mehrere geführte Rundgänge „Hüben und drüben“ nach Grosbliederstroff an.

Wie so üblich beim Fest der Biosphäre, sorgt die Ortsgemeinschaft für das leibliche Wohl der Gäste. Von original saarländisch wie „Klappschmier“ und „Dibbelabbes“, über Folienkartoffeln mit Quark und Bliesgau-Pizza darf hier an der Grenze natürlich die „Tarte flambée /Flammkuchen“ nicht fehlen, vieles ist auch als vegetarische Variante im Angebot. Zum Nachtisch empfiehlt sich der Blittersdorfer Biosphären-Becher, süße Waffeln und Crêpes oder auch das große Kuchenbuffet auf dem ehemaligen Schulhof. Wichtig hierbei, wie in jedem Jahr beim Biosphärenfest: gekocht und gebacken wird mit besten Zutaten aus der Region!

Veranstalter des 18. Biosphärenfestes ist Kleinblittersdorf, Bürgermeister Rainer Lang und Ortsvorsteher Karl-Peter Fuhr sind voller Vorfreude: „Unsere Gemeinde ist dieses Jahr zum dritten Mal Ausrichter des Biosphärenfestes. Dank des überragenden Engagements unserer Mitarbeiter*innen und seitens der Ortsgemeinschaften sind wir sicher, dass wir am 30. Juni wieder ein toller Gastgeber für die Biosphäre sein werden. Auch der Blick auf das abwechslungsreiche Rahmenprogramm, das von Frühschoppenkonzert der „Kuchlinger Musikanten“ über den Frankreich-Schautanz der Juniorgarde des „Rebläuse e.V.“ bis zum Fußball-Dart der Firmlinge reicht, unterstreicht dies nochmals deutlich“. Auch Landrat Dr. Theophil Gallo, Verbandsvorsteher des Biosphärenzweckverbandes, wirbt für den großen Festtag „weil er in jedem Jahr neu unser Schaufenster für das Biosphärenreservat ist, da unsere Partnerbetriebe, die Fördervereine und weitere Kooperationspartner der Biosphäre mit vollem Einsatz und ihren nachhaltigen Beiträgen das Angebot bereichern.“



Das Fest beginnt um 10 Uhr mit einem ökumenischen Open Air-Gottesdienst auf der großen Bühne, auf dem „Festplatz - Alte Schulstraße“. Weitere Informationen zum Programm, den Angeboten der mehr als 100 Aussteller und zur Anreise per Bus, Bahn und Rad finden Sie unter www.biosphaere-bliesgau.eu und www.kleinblittersdorf.de.

Hauptsponsoren des Festes sind die Sparkasse Saarbrücken und die Kreissparkasse Saarpfalz. Bei Fragen zum Fest wenden Sie sich gerne an Pia Schramm (E-Mail: p.schramm@biosphaere-bliesgau.eu, Tel. 0 68 42 – 96 00 90) in der Geschäftsstelle des Biosphärenzweckverbandes Bliesgau.

Im Auftrag

gez. Pia Schramm
Biosphärenzweckverband Bliesgau